

Landwirtschaftliche Betriebsbeschreibung

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Beschreibung des Vorhabens: _____

I. Angaben zur Flächennutzung

	Eigentumsfläche		Pachtfläche	
	Selbstbewirtschaftet ha	Verpachtet ha	ha	Laufzeit
Ackerland				
Grünland				
Wald				
Brache				
Summe				

II. Lagerungsmöglichkeiten für tierische Dungstoffe

	vorhanden	geplant	Nach Abschluß der Baumaßnahme gesamt
Gülle m ³			
Jauche m ³			
Festmist m ³			

III. Entfernung vom Baustandort zur Grundstücksgrenze

a) des nächstgelegenen Wohnhauses _____ Meter

b) des nächstgelegenen Baugebietes _____ Meter

IV. Stallanlagen/-plätze vor und nach Abschluß der Baumaßnahme

Stall Nr. 1 (im Lageplan dem Standort entsprechend nummerieren)

Tierart	Stallplätze			Summe nach Stallbau	Bemerkungen zu Stalltechnik [*]
	vor Stallbau gesamt	neue Stallplätze			
		Gülle	Einstreu		
Kühe					
Rinder über 2 Jahre					
Mastrinder 1 – 2 Jahre					
weibl. Jungvieh 1 – 2 Jahre					
Jungvieh u. Kälber 6 Mon. – 1 Jahr					
Kälber bis 6 Monate					
leere Sauen und Eber					
Sauen mit Ferkel bis 10 kg					
Sauen mit Ferkel bis 20 kg					
Ferkelaufzucht 7 – 35 kg					
Jungsauen 30 – 90 kg					
Mastschweine 20 – 105 kg					
Mastschweine 35 – 120 kg					
Legehennen					
Junghennen					
Masthähnchen Kurzmast					
Masthähnchen Langmast					
Putenhennen					
Putenaufzucht					
Putenhähne					

^{*} Bemerkungen zur Haltungsform bzw. Stalltechnik (z.B. Anbindehaltung, Laufstall, Passiventlüftung, Zwangsentlüftung etc.)

Stall Nr. 2 (im Lageplan dem Standort entsprechend nummerieren)

Tierart	Stallplätze			Summe nach Stallbau	Bemerkungen zu Stalltechnik *
	vor Stallbau	neue Stallplätze			
	gesamt	Gülle	Einstreu		
Kühe					
Rinder über 2 Jahre					
Mastrinder 1 – 2 Jahre					
weibl. Jungvieh 1 – 2 Jahre					
Jungvieh u. Kälber 6 Mon. – 1 Jahr					
Kälber bis 6 Monate					
leere Sauen und Eber					
Sauen mit Ferkel bis 10 kg					
Sauen mit Ferkel bis 20 kg					
Ferkelaufzucht 7 – 35 kg					
Jungsauen 30 – 90 kg					
Mastschweine 20 – 105 kg					
Mastschweine 35 – 120 kg					
Legehennen					
Junghennen					
Masthähnchen Kurzmast					
Masthähnchen Langmast					
Putenhennen					
Putenaufzucht					
Putenhähne					

Stall Nr. 3 (im Lageplan dem Standort entsprechend nummerieren)

Tierart	Stallplätze			Summe nach Stallbau	Bemerkungen zu Stalltechnik *
	vor Stallbau	neue Stallplätze			
	gesamt	Gülle	Einstreu		
Kühe					
Rinder über 2 Jahre					
Mastrinder 1 – 2 Jahre					
weibl. Jungvieh 1 – 2 Jahre					
Jungvieh u. Kälber 6 Mon. – 1 Jahr					
Kälber bis 6 Monate					
leere Sauen und Eber					
Sauen mit Ferkel bis 10 kg					
Sauen mit Ferkel bis 20 kg					
Ferkelaufzucht 7 – 35 kg					
Jungsauen 30 – 90 kg					
Mastschweine 20 – 105 kg					
Mastschweine 35 – 120 kg					
Legehennen					
Junghennen					
Masthähnchen Kurzmast					
Masthähnchen Langmast					
Putenhennen					
Putenaufzucht					
Putenhähne					

* Bemerkungen zur Haltungsform bzw. Stalltechnik (z.B. Anbindehaltung, Laufstall, Passiventlüftung, Zwangsentlüftung etc.)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Angaben zur Lagerung von Wirtschaftsdünger

Betriebs-Nr.: _____

Lfd. Nr.	Beschreibung Stallart etc.	Länge m	Breite m	Höhe m	Volumen netto cbm	Baustoff
I. Flüssigmistlagerstätten						
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						
11.						
12.						
13.						
14.						
II. Festmistlagerstätten						
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						

Die o. g. Wirtschaftsdüngerlagerstätten sind mit den vorstehenden lfd. Nummern im Lageplan zum Antrag erkennbar einzuzeichnen.